

WerksWerkstatt 1 KÖRPER UND RAUM

16 UE Uschi Famers

Einführung in die Basiselemente des Theaterspiels. Arbeit an Körperbewusstsein und Körperausdruck. Übungen, die die Sinneswahrnehmungen schärfen, die Selbst- und Fremdwahrnehmung schulen und helfen, auf Impulse zu achten und ihnen zu folgen. Spielfreude induzieren, Phantasie fördern und das glaubhafte Spiel mit dem Partner/der Partnerin erleichtern.

Sa. 14.02.09 11 - 18 Uhr
So. 15.02.09 10 - 17 Uhr

Werkstatt 2 IMPROVISATION I

16 UE Uschi Famers

Improvisation lebt vom sich Einlassen auf nicht planbare Situationen und ist dennoch nicht ohne Regeln. Diese Werkstatt vermittelt erste Grundlagen: Einführung in die Arbeitstechniken der schauspielerischen Improvisation.

Sa. 14.03.09 11 - 18 Uhr
So. 15.03.09 10 - 17 Uhr

Werkstatt 3 IMPROVISATION II

16 UE Uschi Famers

Weiterführung der Grundlagenarbeit und der Arbeitstechniken, um dann von der freien Improvisation zum wiederholbaren Spiel zu kommen. Szenische Umsetzung des bisher Vermittelten im Playbacktheater.

Sa. 09.05.09 11 - 18 Uhr
So. 10.05.09 10 - 17 Uhr

Werkstatt 4 TANZ UND BEWEGUNG

16 UE Lisa Thomas

Ausgehend von Grundelementen des Tanzes, Bewegung im Raum, Zeit, Dynamik werden verschiedene Ansätze zur Bewegungsgestaltung erforscht. Einen weiteren Schwerpunkt des Seminars bildet der Prozess: Idee – Improvisation – Bewegungsmotiv und dessen Umsetzung in Solo, Duo oder Gruppenaktion

Sa. 20.06.09 11 - 18 Uhr
So. 21.06.09 10 - 17 Uhr

Werkstatt 5 MASKENBAU UND MASKENSPIEL

32 UE Andreas Hoffmann

Entwicklung einer individuellen Spielmaske anhand eines Themas. Bewegungsimprovisationen stellen den Körper auf das Spiel mit der Maske ein.

Sa. 18.07.09 11 - 18 Uhr
So. 19.07.09 10 - 17 Uhr
Sa. 12.09.09 11 - 18 Uhr
So. 13.09.09 10 - 17 Uhr

Werkstatt 6 SZENISCHES ARBEITEN

16 UE Uschi Famers

Wir entwickeln Szenen zu nicht dramatischen Texten: Gedicht, Kurzgeschichte, Bilderbuch...

Sa. 24.10.09 11 - 18 Uhr
So. 25.10.09 10 - 17 Uhr

Werkstatt 7 STIMME

16 UE Klaus Möller

Gut in Verbindung zu sein mit der tragenden und aufrichtenden Kraft im Körper ist Voraussetzung für einen organischen Gebrauch der Stimme. Experimentierende und spielerische Zugänge in Partner- und Gruppenarbeit machen vertraut mit der tönenden Stimme und mit grundlegenden Übungen der Sprecherziehung.

Sa. 21.11.09 11 - 18 Uhr
So. 22.11.09 10 - 17 Uhr

Werkstatt 8 ROLLENARBEIT

16 UE Uschi Famers

Einführung in die schauspielerischen Arbeitswege der Annäherung an eine „Rolle“ nach K. S. Stanislawski anhand eines selbstgewählten szenischen Textabschnittes (Monolog oder Szene). Arbeitsschwerpunkte: „Text- und Rollenanalyse“, das „äußere“ körperliche und das „innere“ (verborgene) Leben der Rolle und seiner Darstellung. „Teilaufgaben und Überaufgaben“, Wahrhaftigkeit der Gefühle.

Sa. 12.12.09 11 - 18 Uhr
So. 13.12.09 10 - 17 Uhr

Werkstatt 9 COLLAGE FÜR ABSCHLUSS

30 UE Uschi Famers

Eine Produktion wird bis zur Aufführung erarbeitet. Fragen des Bühnenbildes (sparsam), des Toneinsatzes, der Beleuchtung, des Kostüms und der Maske werden miteinbezogen.

Fr. 15.01.10 15 - 22 Uhr
Sa. 16.01.10 11 - 21 Uhr
So. 17.01.10 10 - 18 Uhr

Werkstatt 10 ABSCHLUSS/REFLEKTION

26 UE Uschi Famers

In dieser Werkstatt wird unter Anwendung des bisher Gelernten eine Produktion bis zur Aufführung erarbeitet: Die in Werkstatt 5 für die Rollenarbeit gewählten Figuren überspringen nun tanzend/improvisierend Zeiten, Klassen und Stile; Sie verwandeln sich und begegnen einander. Fragen der Bühnenraumgestaltung, des Kostüms und der Maske, der Verwendung von Musik/Ton, der Beleuchtung werden miteinbezogen.

Fr. 12.02.10 15 - 22 Uhr
Sa. 12.02.10 11 - 21 Uhr
So. 14.02.10 10 - 16 Uhr

Theaterpädagogische Grundlagen- und Aufbaufortbildung (BuT)

Erstes Jahr
Grundlagen der Theaterarbeit ca. 200 Stunden

Abschlussbescheinigung
mit den Inhalten des Jahres

Zweites Jahr
Grundlagen einer Inszenierung ca. 200 Stunden

Abschlussbescheinigung
mit den Inhalten des Jahres

Drittes Jahr
Theaterpädagogisches Profil ca. 200 Stunden

Abschluss SpielleiterIn Grundlagenbildung (BuT)

Aufbaufortbildung
zum/zur Theaterpädagogen/in (BuT)
Künstlerische Vertiefung
Praxisprojekte
Supervision
Theorie
Abschluss
insgesamt ca. 1100 Stunden

Abschluss TheaterpädagogIn (BuT)

Die komplette Grundlagenbildung Bundesverband Theaterpädagogik (BuT) umfasst ca. 5 Jahre. Jede/r Teilnehmer/in verpflichtet sich für jeweils ein Jahr. Nach jedem Jahr kann eine Abmeldung erfolgen. Die Bausteine der Aufbaufortbildung können einzeln belegt werden. Jedes Jahr wird von der LAG zertifiziert und ist vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport BW als geeignete Lehrerfortbildung empfohlen. Nach dem 3. Jahr erfolgt die BuT Zertifizierung „SpielleiterIn“; nach der Aufbaufortbildung die BuT Zertifizierung „TheaterpädagogIn (BuT)“.

WERKSTÄTTELEITERINNEN

Uschi Famers (Kursleitung) • uschifamers@web.de
Diplom- und Theaterpädagogin an der HDK in Berlin. Seit 1984 theaterpädagogische Praxis und Regie in freien Projekten, Schulen, Hochschulen und an Theatern. Zusatzausbildung in Psychodrama und Supervision. Leiterin von Jugendclub und Frauen-theater am LIT Tübingen und vom Senioretheater am „JES“ in Stuttgart. Seit 1996 Kursleiterin der LAG.

Andreas Hoffmann (Maske) • hoffmann@hoffmann-kunst.de
Bildender Künstler, Theaterpädagoge (BuT), Grundausbildung Tanztherapie. Seit 1980 Auseinandersetzung mit Form und Inhalt der Maske und des Maskenspiels. Studienaufenthalt an der Theaterakademie in Arhus, Dänemark. Kunststudium in Nürtingen und Berlin. Lehrtätigkeit im fachübergreifenden Bereich der bildenden und darstellenden Kunst. Ausstellungen, Rauminszenierungen und Performances in Museen und Galerien. Seit 1988 als Werkstattleiter bei der LAG tätig.

Klaus Möller (Stimme) • info@moeller-schauspiel.de
Freier Schauspieler und Regisseur; Atemlehrer (Methode Middendorf). Seit 1983 theaterpädagogisch und künstlerisch tätig. Produktionen mit dem „Freien Theater Tübingen“ und als Gast bei anderen freien Theatern. Autor und Akteur zahlreicher Text- und Bewegungsperformances in Zusammenarbeit mit bildenden Künstlern und Musikern.

Lisa Thomas (Tanz und Choreographie) • Lisathomas1@web.de
Tänzerin, Tanzpädagogin, Choreographin. Sportstudium in Tübingen, tänzerische Ausbildung in Berlin mit dem Schwerpunkt „Zeitgenössische Tanztechniken“ (Modern, Release, Improvisation). Fortbildungen in Tanztherapie und Choreographie. Seit 1986 Arbeit und Lehrtätigkeit im künstlerischen, pädagogischen und psychosozialen Bereich.

ERSTES JAHR

Ort Konstanz, VHS am Münster, Picard-Saal
Dauer Februar 2009 - Februar 2010 / 200 UE (Unterrichtseinheit)
TeilnehmerInnen 10 - 16 Personen
Anmeldegebühr 100,- EUR
Kursgebühr (1. J.) 1.151,00 EUR Mitglied
1.228,00 EUR Nicht-Mitglied = 6,14 EUR pro UE

12 monatliche Raten per Dauerauftrag
95,92 EUR Mitglied / 102,33 EUR Nicht-Mitglied
Beginn Samstag, 14. Februar 2009
Kursleitung Uschi Famers
ReferentInnen Andreas Hoffmann, Klaus Möller, Lisa Thomas

Die Anmeldung für das 1. Jahr der dreijährigen theaterpädagogischen Grundlagenbildung wird gültig durch die Überweisung der Anmeldegebühr auf das Konto der LAG Theaterpädagogik BW e. V. Die endgültige Kursbestätigung erfolgt direkt nach dem Anmeldeschluss am 23.01.2009.

Wer die gesamte Kursgebühr vor Beginn der Ausbildung überweist, erhält eine Ermäßigung von 50,00 Euro. Ratenzahlungen sind nur möglich, wenn ein monatlicher Dauerauftrag über 12 Monate vor Kursbeginn erteilt worden ist. Ermäßigungen für Studenten und Arbeitslose auf Anfrage.

Bei Abmeldung bis zum Anmeldeschluss ist eine Ausfallgebühr in Höhe von 15 % des Betrages zu zahlen. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme ist die gesamte Kursgebühr fällig. Ausgenommen hiervon sind Nichtteilnahme aus gesundheitlichen Gründen oder besondere Umstände, die im Einzelfall vom Vorstand der LAG Theaterpädagogik BW e. V. entschieden werden. An- und Abmeldungen können grundsätzlich nur schriftlich angenommen werden.

- Bitte bringen Sie jeweils lockere, bequeme Kleidung, Trainingsschuhe oder Wollsocken mit.
- Es besteht keine Haftung für Schäden an Eigentum und Gesundheit.
- Die Ausbildung ist anerkannt vom Bundesverband Theaterpädagogik (BuT) und empfohlen vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in BW.
- Am Ende von jedem Ausbildungsjahr erhalten Sie die entsprechenden Zertifikate.

INFORMATIONEN

Geschäftsstelle der LAG Theaterpädagogik BW e.V.
Wörthstraße 14, 72764 Reutlingen
Fon 07121 - 21116
Fax 07121 - 21477
eMail info@lag-theater-paedagogik.de
Internet www.lag-theater-paedagogik.de
Bank Kreissparkasse Reutlingen, BLZ 640 500 00, Konto Nr. 97 185



LAG
Theaterpädagogik
Baden-Württemberg e.V.

Fortbildung

zum/zur

Theaterpädagogen/in

Das Erste Jahr

Theaterpädagogische

Grundlagenbildung

Februar 2009 – Februar 2010

Konstanz 6